

20. Januar 2012

Baumfällungen am Achteck

Denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor

Aus Gründen der Verkehrssicherung müssen in Verbindung mit der Neugestaltung der Grünfläche des Achteckes die elf Silberlinden und Winterlinden der äußeren Baumreihe noch bis zum 29. Februar 2012 gefällt werden. Die Linden im Achteck sind ca. 90 Jahre alt und haben einen Zustand erreicht, wo die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist. Die steil nach oben gehenden Stark-Äste drohen auszubrechen. Sie müssten umfangreich baumsanitär behandelt werden.

Durch die Fällung und Neupflanzung der äußeren Baumreihe mit einer kleinkronigen Lindenart ergibt sich die Möglichkeit, das unter Denkmalschutz stehende Ensemble des Achtecks wieder aufzubessern. Bei der inneren Reihe werden zunächst die Kronen eingekürzt. Wenn sich die neu gepflanzten Bäume etwas entwickelt haben, soll auch die innere Reihe gefällt und neu angelegt werden. Damit wird der Grünfläche am Achteck wieder ein einheitliches Aussehen und den Bäumen eine Entwicklungschance gegeben. Die denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor.